



26. April 2026 | Jg. 47*2026/2

Pfarrnachrichten

der katholischen Pfarrgemeinde Regau



Das Seelsorgeteam Regau

AUS DEM INHALT:

Seite 2:

Beauftragungsfeier für das neue Seelsorgeteam

Seite 3:

NEU am Friedhof in Regau:
Bereich für Baumbestattung
Neue Friedhofsordnung

Seite 4:

1. Regauer Flohmarkt-Roas
am Samstag, 20. Juni
„Weitergeben statt Wegwerfen“
Ganz Regau wird zum Floh-
markt – jeder kann mitmachen

Seite 5:

Termine der Maiandachten
Neue Kapelle in Hattenberg

Seite 6:

Aus unseren Fachteams

Seite 7:

Junge Pfarrgemeinde Regau
Aus dem Kinderliturgieteam

Seite 8:

Alle Gottesdienst-Termine im
Überblick

Liebe Pfarrangehörige!

Die Strukturumstellung ist eine große Herausforderung. Als Teil des Seelsorgeteams für eine Pfarrgemeinde verantwortlich zu sein, fühlt sich anders an, als „nur“ mitzuarbeiten.

Die Entscheidung dafür fällt in Regau deshalb leichter, weil in unserer Pfarrgemeinde ein guter Zusammenhalt spürbar ist. Hauptamtliche und eine große Anzahl ehrenamtlicher Mitarbeiter arbeiten gut zusammen und zum gemeinsamen Arbeiten kommt die Freude an der persönlichen Begegnung.

Sowohl bei Sitzungen, bei vielfältigen Arbeitseinsätzen aber vor allem auch in (und nach) den Gottesdiensten wird spürbar, wie viel Gutes im Miteinander entsteht.

Aber wie oft höre ich den Satz „*Ich brauche die Kirche nicht. Ich hab' eh meinen Glauben.*“ Natürlich kann jeder für sich alleine seinen Glauben leben. Wie viel mehr Freude macht es aber gemeinsam! Und welche große Hilfe kann eine Gemeinschaft in Zeiten sein, in denen wir Zweifel, Sorgen, Angst oder Schmerzen haben.

Vielleicht ist das wie bei einem Musiker: er wird auch an seinem Solo-Spiel Freude und Gefallen finden. In einer Gruppe oder einem Orchester zu musizieren, schenkt jedoch ein ganz anderes Erleben.

Natürlich bringt eine Gemeinschaft auch Herausforderungen mit sich: aufeinander hören, andere Meinungen respektieren und aushalten, einen gemeinsamen Nenner finden, auch dann, wenn ein Kompromiss manchmal nicht leichtfällt.

Ganz herzlich möchte ich ALLE einladen, probiert aus, ein Stück des (Glaubens-)Weges mit unserer Pfarrgemeinde gemeinsam zu gehen. Erste Schritte können mühsam sein – so wie das Hineinwachsen in ein Orchester. Aber ich bin überzeugt: gemeinsam bringen wir viel Schönes zustande.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit dir!

Und allen, die diesen Weg – vielleicht schon lange – in der Gemeinschaft unserer Pfarrgemeinde gehen, sage ich ein herzliches Danke dafür!

Gabi Reither,
Sprecherin des Seelsorgeteams

Das Seelsorgeteam Regau

In der von Bischof Manfred Scheuer in Kraft gesetzten neuen Struktur der Pfarren und Pfarrgemeinden der Diözese Linz leiten Seelsorgeteams die Pfarrgemeinden. Sie tragen gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat und dem Pfarrvorstand dafür Sorge, dass ‚Kirche‘ für die Menschen am Ort erfahrbar und lebendig ist.

Inhaltlich gründen die Seelsorgeteams auf den vier Grundfunktionen von Kirche. In ihrer Leitungsfunktion stehen sie im Dienst der Pfarrgemeinde und halten die Ausrichtung am Leben Jesu präsent.

Beim Gottesdienst am 22. März wurden sie offiziell für ihren Dienst beauftragt. Gabriele Reither, Josef Hochegger, Regina Reiter, Gabriele Sieb, Karl Schobesberger und PAssⁱⁿ Claudia Hössinger erklären damit ihre Bereitschaft, die Verantwortung für das Leben in unserer Pfarrgemeinde zu übernehmen. Sie möchten für die Menschen da sein – in Freude und in schwierigen Zeiten – und das Miteinander im Glauben stärken.

Zu ihren Aufgaben gehören die Gestaltung von Gottesdiensten, die Begleitung von Gruppen und Projekten, seelsorgliche Gespräche sowie die Förderung von Ehrenamt und Gemeinschaft.

Wir sind überzeugt: Seelsorge ist Teamarbeit – getragen von Vertrauen, Offenheit und der Freude am Glauben.

Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben oder einfach ein offenes Ohr suchen, dann wenden Sie sich jederzeit gerne an jemanden aus diesem Team.



Mit den Worten „*Ich bin bereit*“ bekunden die Mitglieder des Seelsorgeteams unserem Pfarrvorstand P. Fritz Vystrcil ihre Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen. Gabi Harringer dankt im Namen des Pfarrgemeinderates dafür.

Allen, die in unserer Pfarrgemeinde mitarbeiten und helfen, sei ein herzliches Dankeschön gesagt!

Wir wollen aber nicht nur miteinander arbeiten, sondern auch einmal gemütlich zusammenkommen. Deshalb laden wir herzlich ein zum

Sommerfest

für alle Mitarbeiter:innen und Helfer:innen

am Freitag, 10. Juli um 17 Uhr
im Garten des Pfarrhofes
(bei Schlechtwetter im Pfarrheim)

Um gut planen zu können, bitten wir um
Anmeldung bis Freitag, 26. Juni
im Pfarrbüro oder bei Gabi Reither

NEU: Baumbestattung am Friedhof in Regau

Die Bestattungskultur verändert sich – wie so vieles in unserer Gesellschaft. Menschen möchten, dass ihre Hinterbliebenen möglichst wenig Aufwand mit einer Grabpflege haben. Oft auch, weil diese weit entfernt wohnen oder aber, weil es gar keine Angehörigen gibt. Oder weil Menschen wieder mehr Nähe zur Natur herstellen möchten. Die Gründe sind unterschiedlichst.

Die Gremien des Pfarrgemeinderates haben sich also entschlossen – dem immer mehr werdenden Wunsch der Bevölkerung entsprechend – im neuen Teil des Friedhofes eine Fläche für Baumbestattung bzw. Naturbestattung zu schaffen.

In der Mitte steht eine runde schwarze Steinsäule, von ihr aus gehen 3 Metallelemente in Y-Form. Diese Metallelemente sind aus Stahlblech, die Musterung ist in Glockenform geschnitten. In den einzelnen Glockenausschnitten kann (muss aber nicht) jeweils eine Namensplakette mit Geburts- und Sterbejahr gehängt werden.

In der Verlängerung der drei Achsen des Metallelementes sind drei Ahornbäume gepflanzt. Die Verfärbungen im Jahresverlauf stehen symbolisch für die Vergänglichkeit und die Hoffnung auf neues Leben. Eine Bank in diesem Bereich soll Möglichkeit geben, in Ruhe hier zu verweilen.

Motor und Herz der Gestaltung ist unser Friedhofsverantwortlicher, Pfarrgemeinderat Franz Riezinger, der diese Aufgabe mit großer Verlässlichkeit und ungeheurem Energieaufwand wahrnimmt, als ideenreicher und gestaltungsfreudiger Schlosser hat sich unser Pfarrgemeinderat Alfred Riezinger eingebracht und die Steinmetzarbeit führte die Firma Baumgartner aus Vöcklabruck aus.



Franz Riezinger und Alfred Riezinger freuen sich über das gelungene Werk

Wieviele kostet ein Urnenplatz am Baumfriedhof?

Pro Jahr und Urne werden 35 Euro verrechnet, dazu kommen 45 Euro für die Pflege. Bis eine Urne in die Natur übergegangen ist, dauert es. Daher werden pro Urne gleich im Voraus die Kosten für 10 Jahre eingehoben, das macht insgesamt 800 Euro. Eine Verlängerung ist auf Antrag möglich.

Neue Friedhofsordnung ist in Kraft

Es gibt eine Friedhofsordnung, die in der gesamten Diözese gilt. Diese wurde den aktuellen Gegebenheiten angepasst und neu herausgegeben. Sie liegt im Pfarrbüro zur Einsichtnahme auf und kann auch auf der Homepage unserer Pfarrgemeinde abgerufen werden (www.pfarre-regau.at).

Unterwegs nach Ostern

Es ist beeindruckend, wie vielfältig und eindrucksvoll die Gottesdienste zwischen Palmsonntag und Ostern gestaltet waren. Umfangreich waren die Vorbereitungen im Fachteam Liturgie. Das Team um Josef Hohegger hat es aber mit Bravour gemeistert.



Aufrichtiger Dank gilt dem Fachteam Liturgie, dem Kinderliturgieteam, allen Gottesdienstleiter:innen, den Mesnerinnen, den Ministrant:innen, dem Kirchenchor, der Singgruppe, allen Musikensembles und allen, die den ansprechenden Rahmen in und um die Kirche gestaltet haben.

Ganz besonders freut uns, dass die Möglichkeiten zur persönlichen Begegnung bei Pfarrkaffees und Agapen so gut angenommen werden. Wo Menschen einander begegnen, ist Christus erlebbar und kann Glaube lebendig bleiben.

175 Jahre Maria Puchheim

Am 17. Mai 1851 besiedelten die Redemptoristen auf Einladung von Erzherzog Maximilian von Österreich-Este einen Teil des Schlosses Puchheim und begannen damit ihre seelsorgliche Arbeit, die prägend für die kirchliche Landschaft unserer Region wurde.

1890 wurde die Wallfahrtsbasilika eingeweiht und seit 1. Februar 1968 ist Maria Puchheim auch eine eigene Pfarre. Dies führte zu einer starken Verkleinerung des Regauer Pfarrgebietes. Aber wie sich heute zeigt, war es nur ein Vorgriff auf die seit 1. Jänner dieses Jahres wirksame Strukturveränderung.

Die Basilika Maria Puchheim ist nun auch die Pfarrkirche unserer neuen Pfarre Hausruck-Ager.



Da das Stift St. Florian keinen Priester mehr für Regau stellen konnte, übernahmen mit 1. September 2021 die Redemptoristen die seelsorgliche Leitung unserer Pfarrgemeinde. Dafür sagen wir den Ordensverantwortlichen ein aufrichtiges Danke!

1. Regauer Flohmarkt-Roas Weitergeben statt Wegwerfen

Samstag, 20. Juni 2026
13:00 - 17:00 Uhr

unterstützt vom Fachteam für
Schöpfungsverantwortung

Gib Dingen eine zweite Chance!

Ganz Regau wird zum Flohmarkt:

- ⇒ verkaufen, tauschen oder verschenken direkt vor der Haustür
- ⇒ Stände im Garten, in der Garage, vor dem Haus
- ⇒ gemeinsame Nachbarschaftsstände sind auch möglich
- ⇒ stöbern, feilschen und Menschen treffen
- ⇒ kleine Stärkungen an den Ständen sind willkommen



Mitmachen

Stellen Sie am Veranstaltungstag einfach einen Tisch mit Ihren Schätzen auf
Anmeldung bis spätestens **1. Juni 2026** (damit Ihr Standort im Plan
eingezeichnet werden kann)

Anmeldung:

Pfarramt Regau
Marktstraße 8, 4844 Regau
07672 23105
pfarre.regau@dioezese-linz.at
oder bei
Gabi Reither
gabi.reither.regau@gmail.com

Bitte angeben: Name,
Telefonnummer, Adresse,
Standort des Standes

Flohmarkt-Plan

Alle teilnehmenden Häuser
sind in einem Übersichtsplan
verzeichnet.

Dieser ist ab **12. Juni** einsehbar
bzw. erhältlich bei:

- Pfarrkirche Regau,
- Geschäfte der Gemeinde,
Seniorenzentrum,
Schaukästen,
- Homepage der Pfarre

Freiwilliger Beitrag

Zur Deckung der Druck-
kosten bitten wir um
einen freiw. Beitrag von
10€ pro Standplatz.

Jeder kann mitmachen!

**Gemeinsam für
Nachhaltigkeit,
Nachbarschaft und
lebendiges Dorfleben.**

Anmeldung

Name: Telefonnummer:
Adresse:
Standort des Standes:

Florianifeier

am Samstag, 3. Mai 19:00 Uhr

Alljährlich laden die Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde zur Florianifeier in die Pfarrkirche Regau ein.

Durch unser Mitfeiern zeigen wir als Pfarrbevölkerung unseren Dank für ihren wertvollen, ehrenamtlichen Dienst.

Fußwallfahrt ins Richtberg Taferl

am Pfingstmontag, 25. Mai

Treffpunkt für die Wallfahrer ist um 7:00 Uhr beim Kramer z'Neudorf oder um 10:00 Uhr an der ersten Kreuzwegstation.

Bei der Wallfahrtskapelle wird Gottesdienst gefeiert.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage und bekommen Sie im Pfarrbüro.

Maiandachten in unserer Pfarre

Sonntag, 3. Mai	Zaissing / Fam. Leitner
Montag, 4. Mai, 19:30	Dorf / Fam. Riedl
Dienstag, 5. Mai	Pfarrkirche mit Chorsänger:innen
Mittwoch, 6. Mai	Hattenberg / Gerhard Hupf
Donnerstag, 7. Mai	Alm / Fam. Huemer
Dienstag, 12. Mai	Bitntag, Pfarrkirche (18:30 Rosenkranz)
Mittwoch, 13. Mai	Neudorf / Haslingerkapelle / Fam. Mayr
Mittwoch, 13. Mai, 18:30	Hub / Urbankapelle / Fam. Harringer
Freitag, 15. Mai, 19:30	Rutzenmoos / Fam. Hauser
Samstag, 16. Mai	Schacha / Fam. Reither
Dienstag, 19. Mai	Pfarrkirche mit Zithermusik
Mittwoch, 20. Mai	Preising / Fam. Stix / Fam. Baumgartner
Donnerstag, 21. Mai	Vituskirche / Goldhaubengruppe
Freitag, 22. Mai	Oberkriech / Fam. Schlager
Sonntag, 24. Mai	Schmidkapelle / Fam. Staudinger
Sonntag, 31. Mai	Raschbacherkapelle / Fam. Lettner

Die Tradition der Maiandachten wird in unserer Pfarre seit vielen Jahren ganz besonders gepflegt. Das gemeinsame Gebet ist immer ein Zeichen der Dankbarkeit und des Vertrauens. Es drückt die Freude der Menschen über das Wiedererwachen der Natur aus und ist nicht zuletzt auch eine gute Gelegenheit, das Miteinander der Familien, der Dorfgemeinschaften und in der Pfarrgemeinde zu stärken.

Allen Familien, die diese Kapellen pflegen und die Maiandachten ermöglichen, sei ein herzliches Dankeschön gesagt.



Eine neue Kapelle in Hattenberg – Zeichen des Vertrauens

Wenn man durch die langgezogene Ortschaft Hattenberg fährt, kommt man auch an der ehemaligen Kleinlandwirtschaft Korreither vorbei. In diesem Haus Hattenberg 13 wohnt Gerhard Hupf mit seiner Frau Gerlinde.

Seit vorigem Jahr erfüllt sich Gerhard den lange gehegten Wunsch der Errichtung einer Hauskapelle. In der Zwischenzeit ist diese kleine Kapelle – nach Unterbrechungen – so gut wie fertig. Ausschlaggebend für die tatsächliche Errichtung waren letztendlich gesundheitliche Herausforderungen, die durchaus auch das Leben beenden hätten können.

Ohne fremde Hilfe begann er die dem Hl. Josef gewidmete Kapelle zu errichten. Natürlich darf in diesem Kleindenkmal auch die Mutter Gottes nicht fehlen. Dem Nährvater Josef ist sie gewidmet, weil dieser Patron der Zimmerleute und Holzknechte bei seinen Ahnen, die in diesen Berufen tätig waren, große Verehrung genoss. Er selbst versteht sich auch auf Holzarbeiten und ganz besonders auf das Restaurieren älterer Plastiken.

Eine Besonderheit ist das schmiedeeiserne Gitter, das ihm ein Nachbar schenkte und bei dessen Renovierung die Jahreszahl 1847 entdeckt wurde.

Mit einer Maiandacht am 6. Mai um 19:00 Uhr wird diese neue Kapelle in den Reigen der Regauer Kleindenkmäler aufgenommen und gesegnet.

Wer mit dem Fahrrad vorbeikommt oder wen eine Wanderung vorbeiführt, ist gerne eingeladen, innezuhalten und dem Körper eine kleine Auszeit zu vergönnen. Die Seele kommt in dieser ruhigen, natürlichen Gegend vielleicht auch etwas zur Ruhe.



Aus den pfarrlichen Gruppen

Ein Beitrag vom Fachteam für Schöpfungsverantwortung:

Essbare Wildpflanzen

Von manchen Menschen werden sie als Unkraut abgetan und bekämpft, dabei warten sie darauf, von uns entdeckt und wertgeschätzt zu werden. Pflanzen wie Löwenzahn, Giersch, Brennessel, Knoblauchsrauke usw. wachsen vor unserer Haustür, haben viel mehr Nähr- und Mineralstoffe als unser Kulturgemüse, liefern u.a. gesunde Bitterstoffe (die sonst weggezüchtet wurden) und sind vielseitig einsetzbar, ob als Salatzugabe, Pesto, in einem Aufstrich, Smoothie, Oxydel, als Suppe, im Kräutersalz oder als „Spinat“.



Öffnen wir die Augen für diese Schätze der Natur, seien wir dankbar für diese „Grünkraft“ (wie Hildegard v. Bingen sie nannte) und lernen wir, die essbaren Wildpflanzen wieder in unseren Speiseplan zu integrieren! Erfreuen wir uns an Bärlauch, Vogelmilch, Rotklee, Taubnessel, Spitzwegerich, Schafgarbe, Gundelrebe, um nur einige essbare Vertreter zu nennen. Wer sich unsicher fühlt, kann sich Wissen bei „Wildkräuter-Wanderungen“ oder aus Büchern aneignen.

Buchempfehlung: „Für dich ist gesorgt!“ Selbstversorgung und Selbstfürsorge mit essbaren Wildpflanzen von Dr. Markus Strauß. Ebenso empfehlenswert dessen Videos auf YouTube

Zum Ausprobieren: Brennessel-Laibchen

Zutaten: 150g junge Brennessel-Blätter, 1 Handvoll Bärlauch, 3 Vollkornsemmerl/-weckerl, 1 Zwiebel, 1 Karotte, 1/2 Stange Lauch, 2 Eier, Olivenöl, Kräutersalz, Muskat, Pfeffer, etwas Milch, 100g Räucherkäse, Vollkornmehl nach Bedarf, Brösel, Öl zum Ausbacken

Zubereitung: Brennesselblätter heiß waschen (damit sie nicht mehr brennen), abtropfen lassen, fein hacken. Zwiebel und Lauch fein schneiden, Karotte reiben und alles zusammen in Öl anschwitzen lassen. Auskühlen lassen. Die Semmeln in Würfel schneiden und in Milch einweichen. Anschließend Brennessel, Zwiebelgemisch, fein geschnittene Bärlauchblätter und die ausgedrückten Semmelwürfel, den kleingeschnittenen Käse und die Eier vermischen. Mit Kräutersalz und den Gewürzen abschmecken und mit Vollkornmehl binden. Kleine Laibchen formen, diese in Bröseln wenden und in heißem Fett goldgelb herausbacken. Mit Tomaten- oder Kräutersoße und Kartoffeln servieren.

Als Frühjahrsgemüse werden die jungen Brennesseltriebe wegen ihres hohen Gehalts an Flavonoiden, Mineralstoffen wie Magnesium, Calcium und Silicium, Vitamin A und C (etwa doppelt so viel Vit. C wie Orangen), Eisen, aber auch wegen ihres hohen Eiweißgehalts geschätzt.

Maria Wörmanseder

Ankündigung: Auch heuer wird das Erntedankfest am Sonntag, 27. September wieder als ‚Green Event‘ gefeiert.

Ein Beitrag vom Fachteam Caritas und Soziales:

Große Freude am ‚Suppenonntag‘

Es ist schon Tradition, dass das Fachteam nach dem Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder zum Suppenonntag einlädt.



Vor allem soll es eine Gelegenheit sein, unsere pfarrliche Gemeinschaft zu erleben. Gleichzeitig wurde dabei der erfreuliche Betrag von 1.105,00 Euro für den Sozialtopf unserer Pfarrgemeinde erwirtschaftet.

Dies ist nur durch die zahlreichen köstlichen Suppen- und Mehlspeisspenden möglich.



Wir sagen allen Spendern und Genießern ein herzliches Dankeschön dafür!



Neues vom kfb-Team

Theresia Wimmerer und Lydia Androschin sind seit Herbst 2025 Kassierinnen der kfb-Regau. Sie werden von Marianne Eisenknapp unterstützt.

Wir bedanken uns herzlich bei Anita Leicht, die 18 Jahre mit großem Engagement die Finanzen unserer kfb verwaltete. Es freut uns sehr, dass Anita weiterhin im Leitungsteam mitarbeiten wird.

Als kleines Geschenk gibt es heuer für jedes kfb-Mitglied einen kleinen Engel. Engel sind Boten und Botinnen des Himmels – sie bringen Freude und Frieden.

Neues vom Kinderliturgieteam

Im März gestalteten wir gemeinsam mit der Kath. Frauenbewegung den Familienfasttag. Wir freuen uns über die Gemeinschaft und die vielen Kinder und Familien, die mit uns feiern.

In der Karwoche begrüßten wir sowohl am Palmsonntag als auch bei der vorösterlichen Feier am Karfreitag viele Kinder und Familien, die sich begeistert beteiligten.

NICHT VERGESSEN: Jeweils am Freitag vor dem Gottesdienst treffen wir uns zur Singprobe – alle Kinder, groß und klein (gerne mit Begleitung) sind dazu eingeladen. Bei Fragen gerne bei Karin melden (0699 10793226).



Familiengottesdienst am Palmsonntag

Sehr herzlich laden wir euch ein zum

Familiengottesdienst mit Kinderfahrzeugsegnung und anschließendem Picknick

am **21. Juni** um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche
Singprobe: Freitag, 19. Juni, 16:30 Uhr, Pfarrheim

Zum Gottesdienst dürfen alle Kinder ihre Bobbycars, Lauf- und Fahrräder, Roller, ... mitbringen.



Nach dem Familiengottesdienst veranstalten wir ein **Picknick** – dafür nehmt bitte eine Picknickdecke mit.

Dann begeben wir uns in die Sommerpause und sehen uns am Sonntag, 27. September beim Erntedankfest wieder.

Vorbereitung auf die Erstkommunion

Am Samstag, 9. Mai um 9 Uhr (Volksschule Regau) und um 11 Uhr (Volksschule Rutzenmoos) feiern die Kinder unserer Pfarrgemeinde das Fest der Erstkommunion.



Beim Vorstellungsgottesdienst am 1. März stellten sich die Kinder der Pfarrgemeinde vor. Beim Versöhnungsfest bereiteten sie sich mit Pfarrer Fritz Vystrcil auf den Empfang dieses Sakraments vor.

Firmvorbereitung, die begeistert

Die Firmlinge fuhren am Wochenende (14./15. März) nach Weibern – dort wurden u.a. in Workshops die wichtigsten Themen rund um die Firmung bearbeitet. Der Spaß kam da und dort nicht zu kurz!



Spirinight 2026 – Wir waren dabei!

Alle Regauer Firmlinge nahmen an dieser Veranstaltung am 21. März in Regau teil, gemeinsam mit 350 anderen Jugendlichen aus zahlreichen Pfarrgemeinden unserer Umgebung.

Die SpiriNight ist ein besonderer Abend für Firmlinge, bei dem sie die Gelegenheit haben, sich auf kreative Art und Weise mit dem Glauben zu beschäftigen. Vorbereitet und durchgeführt wurde diese Veranstaltung von der kj – der Katholischen Jugend der Diözese Linz.

Nach einer spirituellen Einstimmung in der Kirche zum Thema „Wind“ konnten die Firmlinge ihr Programm vor Ort selbst zusammenstellen und aus einem vielfältigen Angebot an Workshops und Stationen wählen.

Der gemeinsame Abschluss in der Kirche mit Band, Lichteffekten und einer szenischen Darstellung über den Propheten Elija war ein absolutes Highlight.



DANKE allen, die mit so viel Zeit und Begeisterung unsere jungen Menschen auf ihrem Glaubensweg begleiten und stärken!

K o n t a k t e

Pfarrbüro Regau

Di: 8:00 - 12:00

Do: 8:00 - 12:00

Fr: 7:30 - 12:00

nach Vereinbarung sind auch Termine am Donnerstag zwischen 16:00 - 18:00 möglich

Telefon 07672/23105

pfarre.regau@dioezese-linz.at

P. Fritz Vystrcil

Pfarrer

0676/8776 5218

friedrich.vystrcil@dioezese-linz.at

Claudia Hössinger

Pastoralassistentin

0676/8776 64 34

claudia.hoessinger@dioezese-linz.at

Bürostunden im Pfarrbüro Regau:

Freitag von 9:00 - 11:00

Gabriele Reither

Sprecherin des Seelsorgeteams

0664/2353 440

gabi.reither.regau@gmail.com

I m p r e s s u m

Eigentümer u. Herausgeber:
Pfarrgemeinderat der röm.-kath.
Pfarrgemeinde Regau,
Fachteam Kommunikation und
Öffentlichkeitsarbeit
4844 Regau, Marktstraße 8

Fotos: Pfarrgemeinde Regau

Druck: haider-druck.at

Die nächste Ausgabe erscheint
am 13. September 2026

Redaktionsschluss:

22. August 2026

Beiträge bitte an:

oeffentlichkeitsarbeit.regau@gmx.at

G o t t e s - d i e n s t e

Sonn- und Feiertagsgottesdienste

9:00 in der Pfarrkirche

Wochentagsmessen

Donnerstag, 8:00

Wochentagsmesse mit anschl.
gemeinsamen Frühstück im
Pfarrhof: 7. Mai und 11.(!)Juni

Rosenkranz

Samstag, 17:30 in der Pfarrkirche

F a m i l i e n - g o t t e s d i e n s t

21. Juni, 9:00 in der Pfarrkirche
Familiengottesdienst mit
Kinderfahrzeugsegnung und
anschließendem Picknick

F r ü h s o m m e r u n d S o m m e r

Maiandachten

(siehe Seite 5)

Florianimesse

Samstag, 2. Mai, 19:00

Erstkommunion

Samstag, 9. Mai, 9:00 und 11:00

Vitus-Patrozinium

Der Gottesdienst zum Vitus-Patrozinium wird am Samstag, 13. Juni um 19:00 Uhr gefeiert.

Zur Mitfeier laden wir die gesamte Pfarrbevölkerung, besonders aber die Bewohner von Oberregau und Umgebung herzlich ein.



Bittgottesdienst

Dienstag, 12. Mai, 19:00

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai, 9:00

Pfingstsonntag

24. Mai, 9:00 Hl. Messe

Pfingstmontag, 25. Mai

Wallfahrt Richtberg-Taferl
9:00 Hl. Messe in der Pfarrkirche

Pfarrfirmung

Samstag, 30. Mai, 9:30

Fronleichnam

Donnerstag, 4. Juni, 8:00

Vitus-Patrozinium

Samstag, 13. Juni, 19:00

„Flohmarkt-Roas“

20. Juni (nähere Informationen auf Seite 4)

Petrus-Patrozinium

Sonntag, 28. Juni 9:00

Maria Himmelfahrt

Samstag, 15. August, 9:00

Trachtensonntag

mit dem Hausruckchor
30. August, 9:00

Pfarrgründungsfest der Pfarre

Hausruck-Ager
Samstag, 12. September, 16:00
in Maria Puchheim

Erntedankfest

Sonntag, 27. September, 9:00

Petrus-Patrozinium

Der Gottesdienst zum Petrus-Patrozinium wird am Sonntag, 28. Juni um 9:00 Uhr gefeiert.

Zur Mitfeier laden wir die gesamte Pfarrbevölkerung herzlich ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Goldhaubenfrauen zum Kirtagsstandl und die Freiwillige Feuerwehr Regau zum Frühschoppen ein.